

Schimmelpilz: Angst um Gesundheit der Kinder

Familie Hüscher entdeckt Schimmelpilz nach Kauf

Inhaltsübersicht Footage-Material:

Minute: 0:00 – 1:36: Außenansichten Haus

Minute: 1:36 – 1:46: Treppenaufstieg Eigentümerin Carolin Hüscher

Minute: 1:46 – 2:36: Eigentümerin Hüscher prüft schimmelpilzbefallene Wand

O-Ton Frau Carolin Hüscher:

Minute: 2:36 – 2:50: „Heizung schafft es nicht, den Raum ausreichend auf die Temperatur zu bringen, wie wir den Raum nutzen wollen.“

Minute: 2:51 – 3:03: „Wir haben in den Ecken stellen festgestellt, die erst grün und dann schwarz wurden.“

Minute: 3:03 – 3:30: „Mein Mann hat den Schrank weggerückt und dann trat das ganze Elend zu Tage.“

Minute: 3:30 – 3:48: „Der Schimmel ist wiedergekommen. Wir haben zwei kleine Kinder und da möchte ich keinen Schimmel im Haus haben.“

Minute: 3:48- 04:04: „Schimmel möchte ich für mich nicht, für die Kinder nicht und da haben wir uns halt auf die Suche gemacht.“

Minute: 04:04 – 04:36: „Ich mag mir gar nicht vorstellen, wir hätten den Befall nicht entdeckt.“

Minute: 04:36 – 05:23: „Wir haben das Haus für uns gekauft und saniert. Man denkt man hat es beseitigt, dann kommt es wieder. Dann wird klar: das Problem ist massiv. Wir sind da hilflos. Da braucht man jemanden der sagt: so und so geht das.“

Minute: 05:23 – 07:16 Diplom-Ingenieur und ISOTEC-Experte Björn Morscheck läuft zum Haus und klingelt bei Familie Hüscher. Frau Hüscher öffnet die Tür. Begrüßung.“

O-Ton Fachmann Björn Morscheck:

Minute: 07:16: - 07:50: „Altes Zechenhaus ist kernsaniert worden, aber an der Dämmung wurde nichts gemacht. Das Ziegelmauerwerk kühlt aus. Über Tauwasserausfall entsteht dann ein Schimmelpilzschaden.“

Minute: 07:50- 08:02: „Meine Analyse hat ergeben, dass über Tauwasserausfall Schimmelpilz entsteht.“

Minute: 08:02-08:19: „Wand ist zu kalt hier. Es kommt zu einer Kondensation. Die Dämmung fehlt, keine Seltenheit bei so alten Häusern.“

Minute: 08:20 -08:39: „Nach dem Leitfaden des Umweltbundesamtes ist das hier ein mittelgroßer Befall. Das bedeutet, wir haben ein mittelgroßen Befall, der immer bei mehr als einem halben Quadratmeter gegeben ist.“

Minute: 08:40 – 09:07: „Hier haben wir zwei kleine Kinder in der Wohnung. Kinder und ältere haben kein ganz so starkes Immunsystem wie Erwachsene und daher könnten hier die Kinder betroffen sein.“

Minute: 09:10 -09:35: „Betroffen sind in der Regel Kinder und ältere Leute. Um zu vermeiden, dass die Sporen sich hier vermehren, müssen wir hier das Problem lösen.“

Minute: 09:36 – 10:01: „Man sollte ab 0,5 Quadratmeter ein Fachunternehmen hinzuziehen. Und hier ist der Befall deutlich drüber. Deshalb ist es sinnvoll, dass die Familie uns angerufen hat.“

Minute: 10:01 – 10:20: „Wenn man selber Hand anlegen möchte, selber etwas tun möchte, dann kann man kleinen Befall mit Atemschutz und Desinfektionsmittel entfernen.“

Minute: 10:20 -10:45: „Befallene Räume sollte man nicht mehr nutzen. Raum verschließen, lüften und die Heizung hochdrehen. Und am nächsten Tag Fachfirma oder Gutachter rufen.“

Minute: 10:46 – 11:13: „Die Schimmelpilzsporen fliegen durch die Raumlufte. Deshalb werden die Räume abgeschottet.“

Minute: 11:13 – 11:46: „Wir hatten schon Kunden, die Atemwegsprobleme, Kopfschmerzen wegen der Pilzbefalls hatten. Meistens geht es den Leuten besser, wenn sie dann für ein paar Tage nicht mehr zu Hause sind.“

Minute: 11:48 – 12:19: Aufnahmen vor der Wand mit Schimmelpilz

Minute: 12:19 – 13:01 : Demobilisierung des Schimmelpilzes mit Spezialmittel

Minute: 13:02 – 13:48 : Abschleifen der befallenen Stellen

Minute: 13:49 – 15:28 : Anbringen der ISOTEC-Klimaplatte als vorbeugendes Maßnahme gegen Schimmelpilzbefall

Minute 15:46 – 16:22 O-Ton Björn Morscheck/ Fazit: „Wir haben die ausgekühlten Wände jetzt gedämmt. Kondensationsfeuchte wird aufgenommen. Die nächsten Jahrzehnte hat die Familie Ruhe vor Schimmelpilzbefall. Frau Hüsck kann den Arbeitsraum wieder nutzen.“

Minute: 16:24 - : Detailaufnahmen der ISOTEC-Klimaplatte mit möglichem Off-Text/ Messung der erhöhten Wandoberflächentemperatur

Minute: 17:10 – 19:27: Björn Morscheck erklärt die ISOTEC-Klimaplatte vor der Wand und misst die verbesserte Temperatur durch die Klimaplatte gegenüber dem Zustand, den die nackte Wand hat.